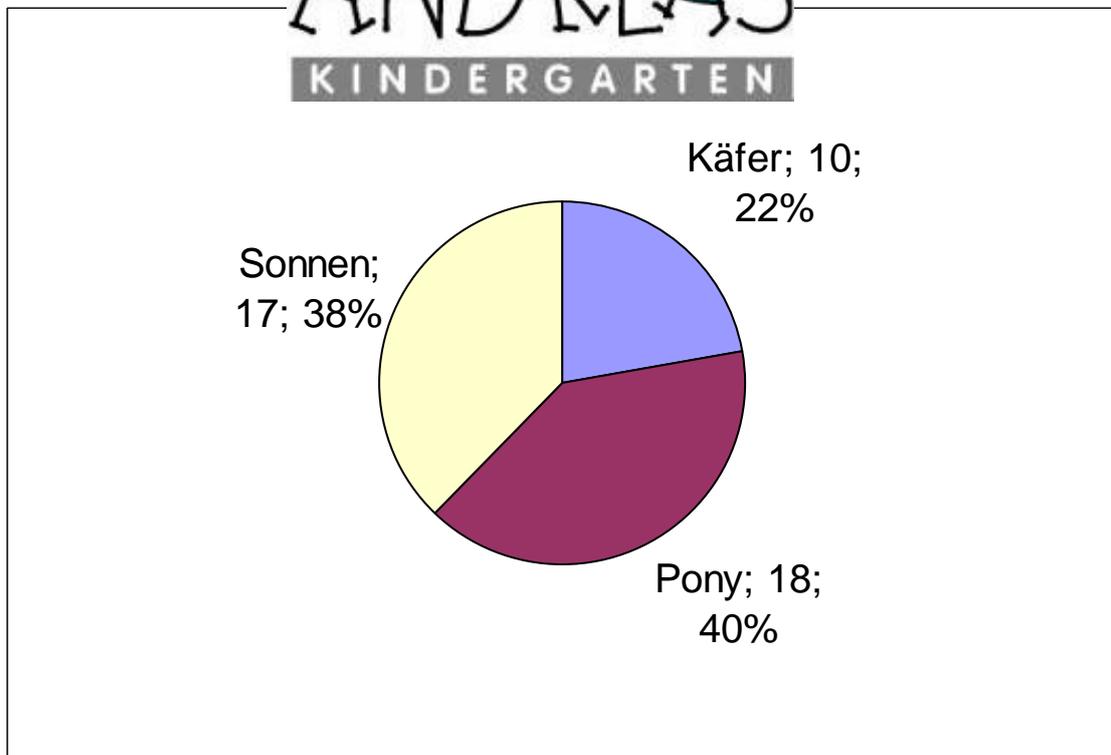
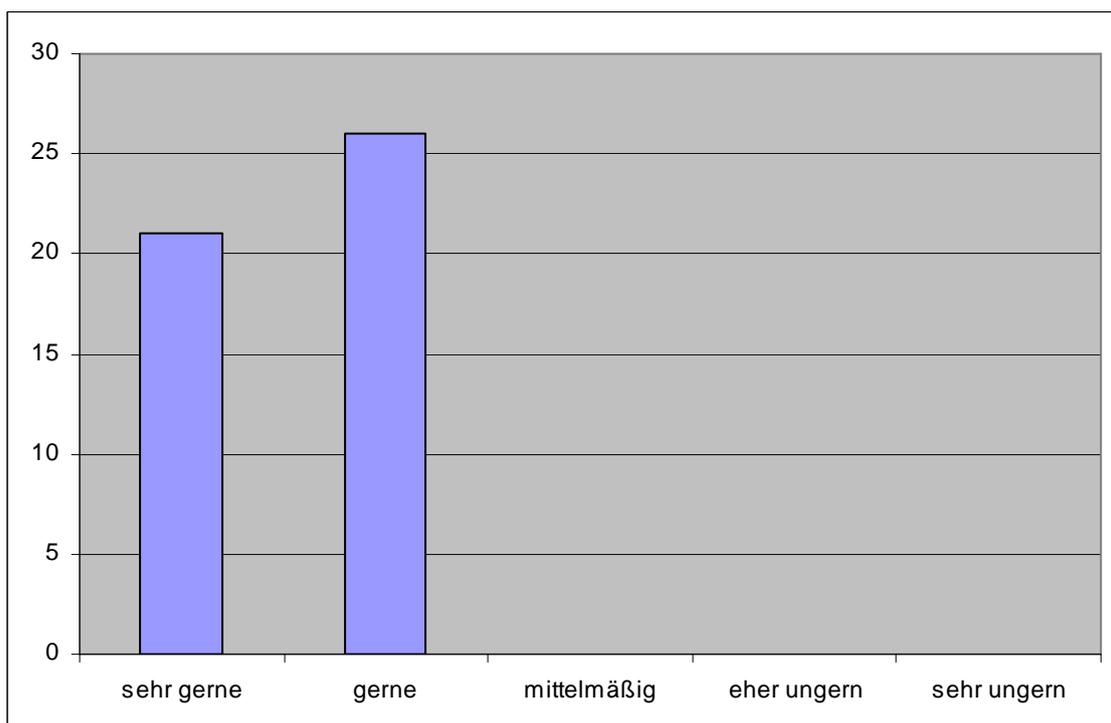


# Auswertung der Elternumfrage vom Juli 2009

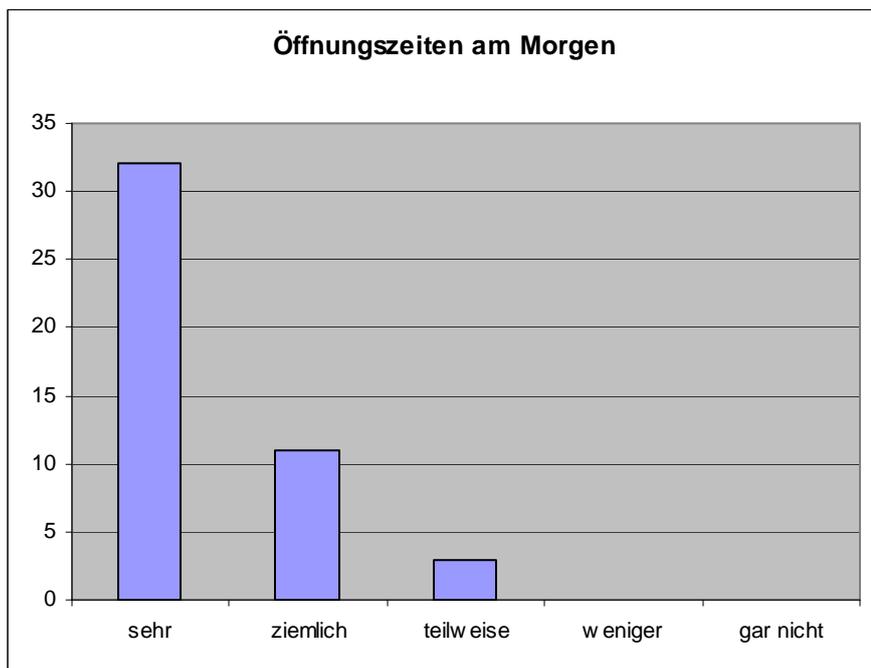
**Beteiligung gesamt 73,7 %:**



## **Geht Ihr Kind gerne in unsere Einrichtung?**

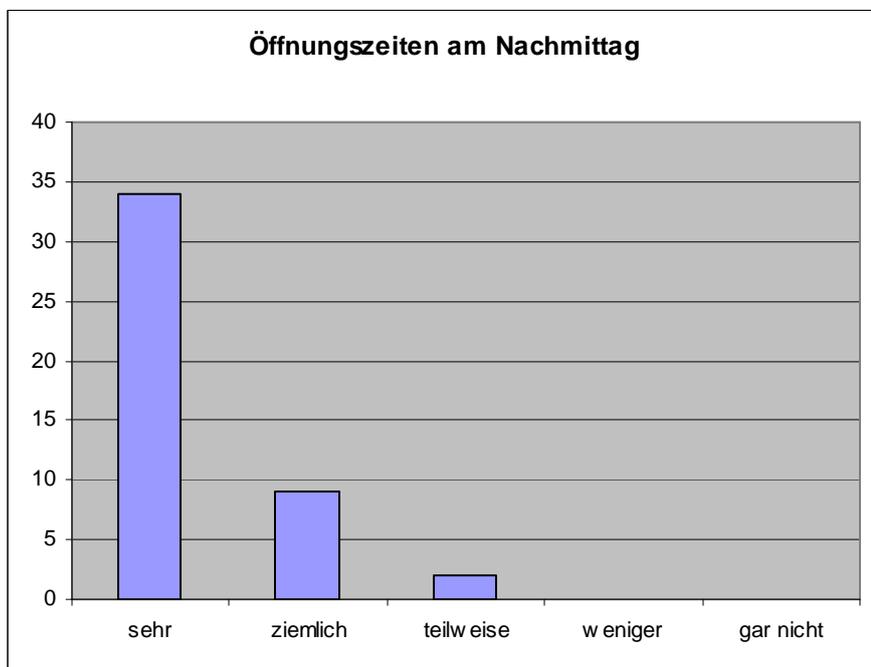


# Wie zufrieden sind Sie mit dem Betreuungsangebot?



## Kommentare / Wünsche hierzu:

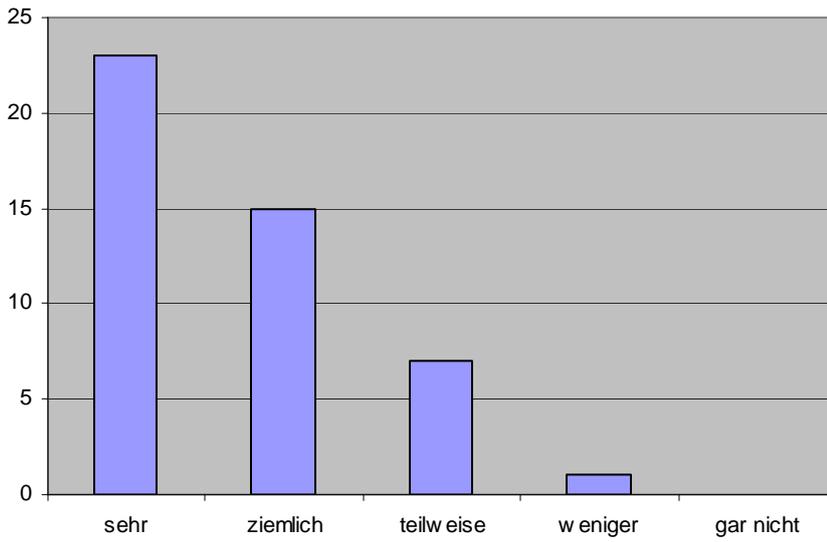
- morgens schon ab 6.45 Uhr (2x)
- morgens schon ab 7.00 Uhr (2x)
- ab 7.45 Uhr reicht völlig
- mir würde 9.00 Uhr reichen



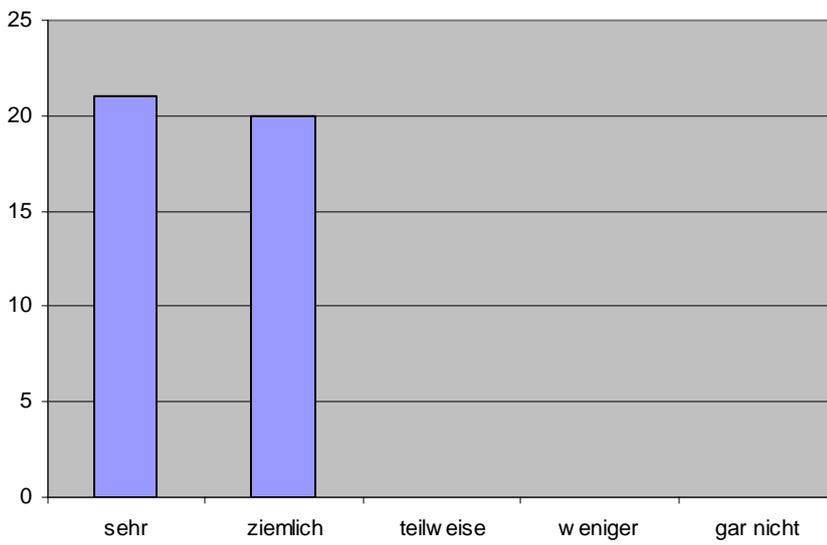
## Kommentare / Wünsche hierzu:

- Montag und Mittwoch bis 17.30 Uhr
- bis 15.30 Uhr reicht

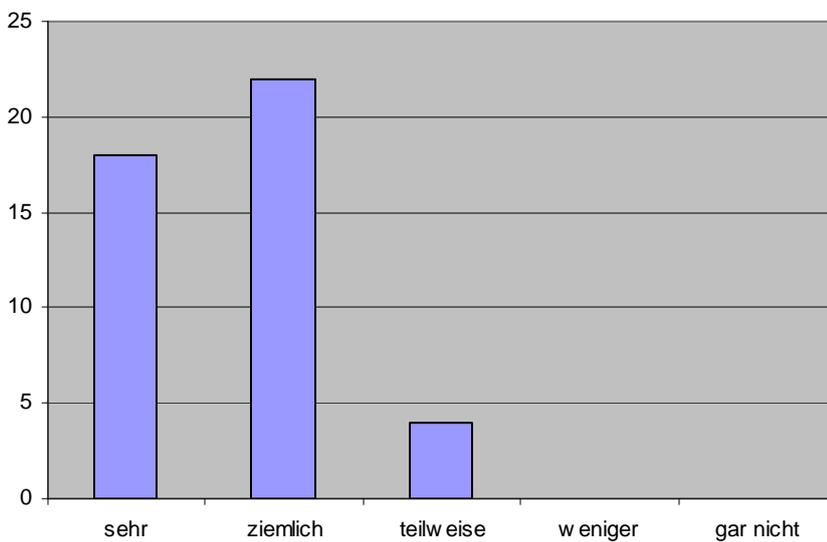
**Anzahl der Schließtage**



**Qualität des Mittagessens**



**Preis des Mittagessens**



## Zum Thema Schließzeit im August:

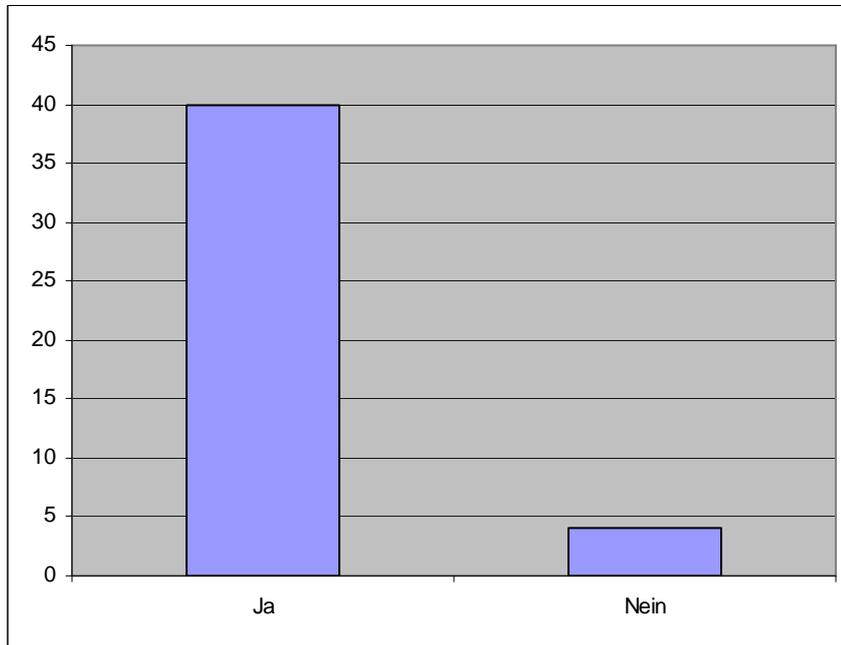
**Positiv** (insgesamt 18 Kommentare, davon 17 KiGa und 1 Krippe):

- + Für mich ist die Schließzeit (völlig) in Ordnung / (völlig) ok **(11x)**
- + Passt! 3 Wochen Urlaub am Stück für alle Personalmitglieder sollte schon möglich sein!
- + wenn man es lange voraus weiß, kann man sich darauf einstellen! Ich komme damit klar!
- + Braucht keine weitere Äußerung; ist verständlich, und es kann ja rechtzeitig geplant werden.
- + Bis jetzt habe ich mit den Schließzeiten keine Probleme. Wie es ist, wenn das größere Geschwisterkind in die Schule kommt und ich arbeiten muss, kann ich jetzt noch nicht beurteilen.
- + Wir als Eltern brauchen Urlaub. Erzieher brauchen das auch, nur nennen sie es „Schließzeiten“. Haben sie sich nach einem aufreibenden Jahr auch verdient!
- + Für uns sind die Schließzeiten in Ordnung, da auch die Erzieherinnen mal einen zusammenhängenden Urlaub brauchen! Außerdem Schulkinder haben 6 Wochen Ferien, da sind 3 Wochen gut zu bewältigen.
- + Für mich sind die Schließzeiten i.O., da in der Villa Kunterbunt die gleichen Zeiten sind.

**Negativ** (insgesamt 6 Kommentare, davon 2 KiGa und 4 Krippe):

- Die Notgruppe im August sollte auch für die Krippenkinder gelten **(2x)**
- eine Notgruppe wäre sicherlich hilfreich
- ich verstehe, dass es für alle Erzieher schwierig ist, den kompletten Urlaub zu nehmen. 3 Wochen sind nur sehr lange, da man als Paar selten 3 Wochen zusammen nehmen kann. Der August ist schlecht, da verreisen zu teuer ist.
- wir kennen Einrichtungen, die nicht so lange (3 Wochen) geschlossen sind und fragen uns, ob man das nicht auch hier anders regeln kann?
- ich finde 3 Wochen etwas viel, weil es Diskussion mit dem Chef gibt. Zwei Wochen im Juli wäre mir lieber

## Möchten Sie sich weiterhin am Spielzeugsäubern beteiligen und damit weitere Schließzeiten vermeiden?



### Kommentare hierzu:

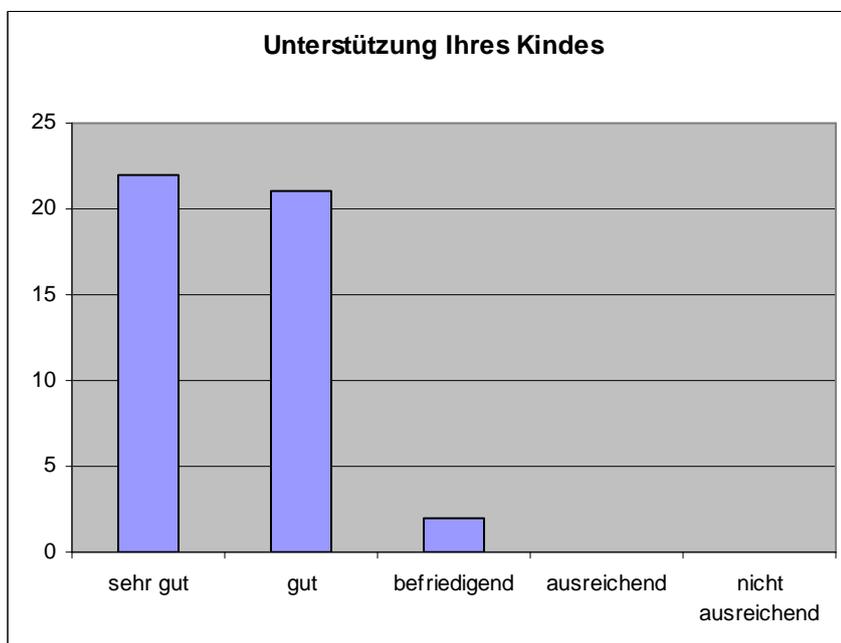
→ schade, dass immer nur die gleichen Eltern mithelfen, es müssten alle mitmachen (2x)

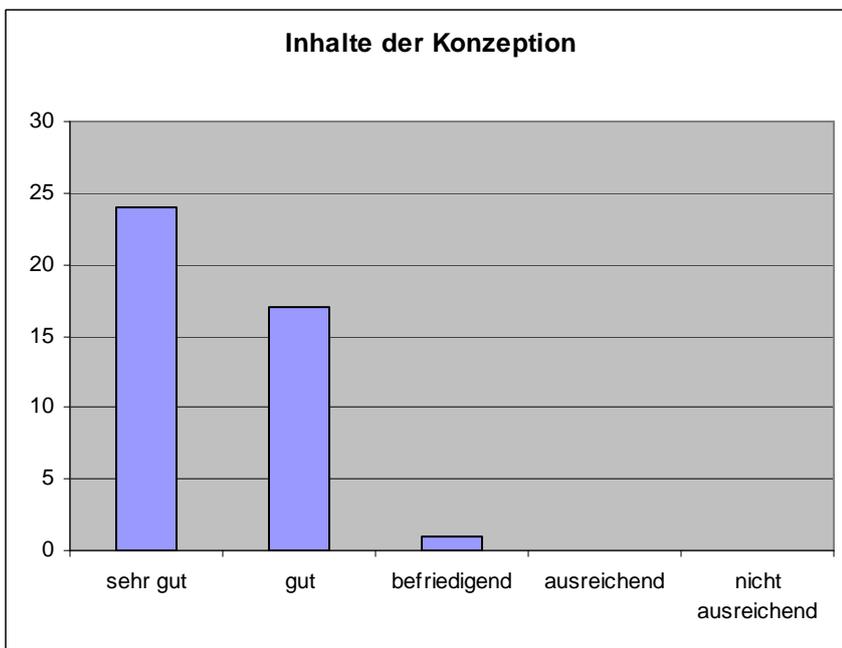
→ kein Spielzeug säubern, dafür eine gewisse Summe zahlen und Einrichtung trotzdem öffnen

→ es sollten nur die helfen, die die Öffnungstage auch wirklich nutzen

→ beides ok

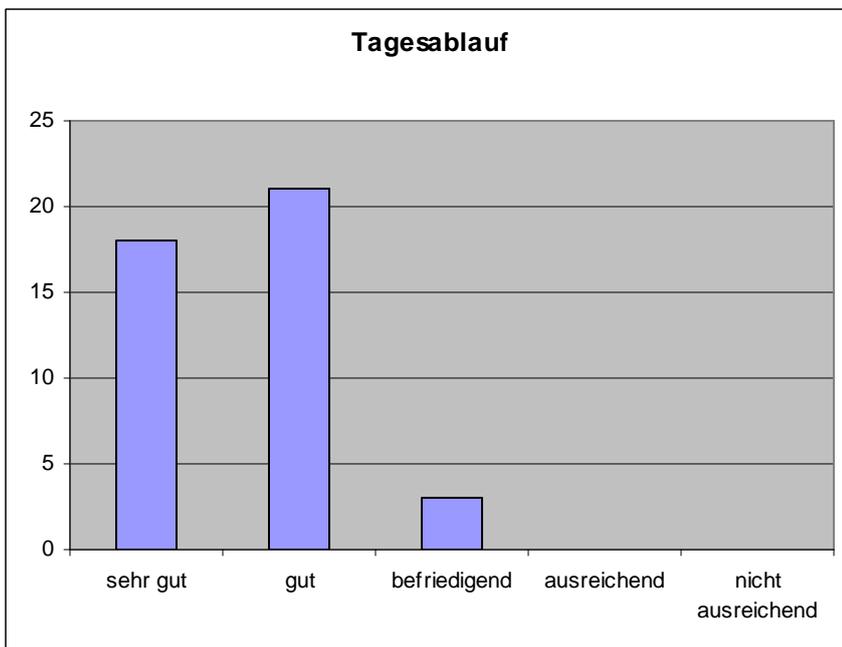
## Wie beurteilen Sie unsere pädagogische Arbeit?





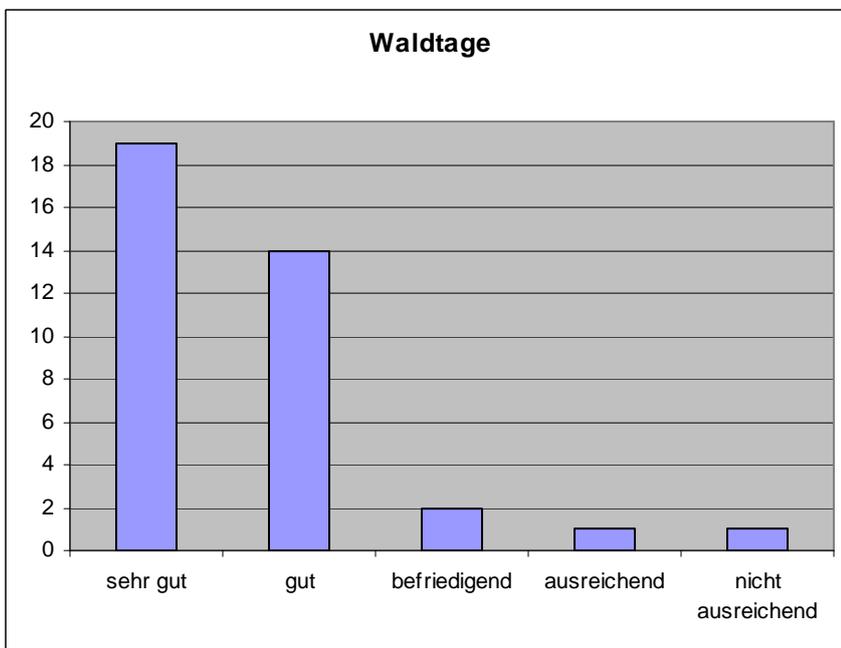
**Kommentare hierzu:**

- Wir wünschen uns Töpfchen in der Krippe
- Sauberkeitserziehung in der Krippe schon früher beginnen, mein Kind (1 ¼ Jahre) macht zu Hause bereits meistens aufs Töpfchen
- Projekttag auch für Jüngere (unter 5 J.)
- mehr turnen



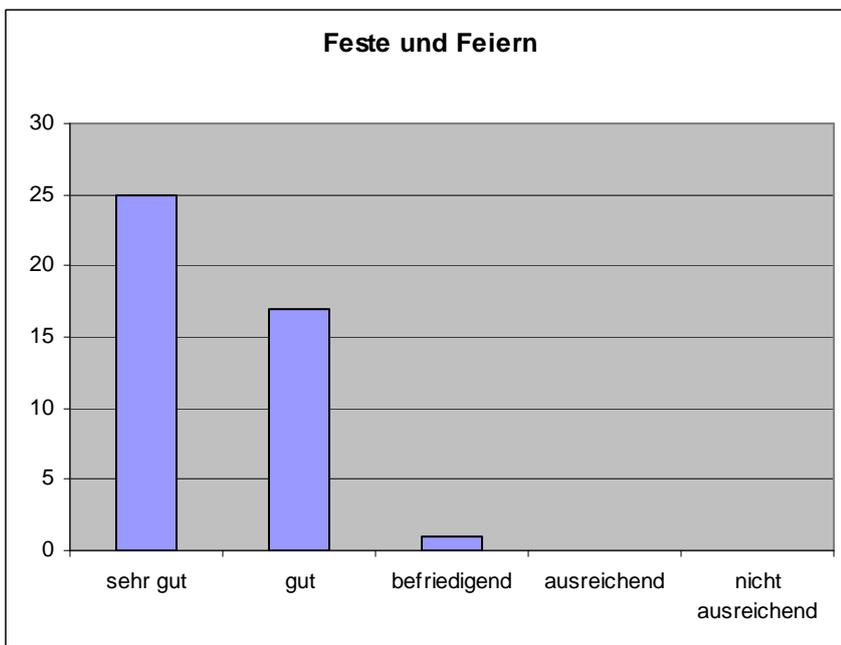
**Kommentare hierzu:**

- nach der Freispielzeit gemeinsame Obst / Trinkpause einbauen (2x)
- am Nachmittag fehlt mir oft ein Ansprechpartner für Ereignisse / Vorkommnisse des Tages; ich möchte mehr angesprochen werden, wenn etwas vorgefallen ist
- Gesundes / gemeinsames Frühstück öfter (evtl. sogar 1 x / Woche) wäre schön!



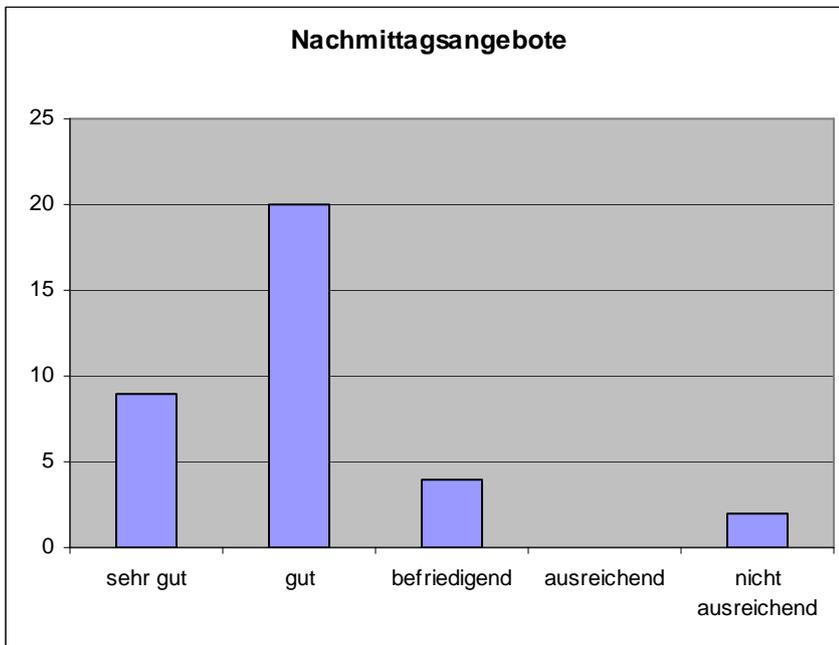
### Kommentare hierzu:

- 2-3 Waldtage hintereinander würden reichen (**2x**)
- noch mehr Waldtage wären schön, evtl. eine ganze Woche am Stück
- Waldtage nicht unbedingt im Juni / Juli wegen der Wärme und den Zecken
- Waldtage auch mal bei Wind und Wetter durchziehen
- Waldtag 1 x pro Monat statt 4 Tage hintereinander
- Die tollen Eindrücke, die mein Sohn z.B. nach einem Waldtag mit nach Hause bringt, sind spitze!
- Mein Kind war sehr begeistert von den Waldtagen



### Kommentare hierzu:

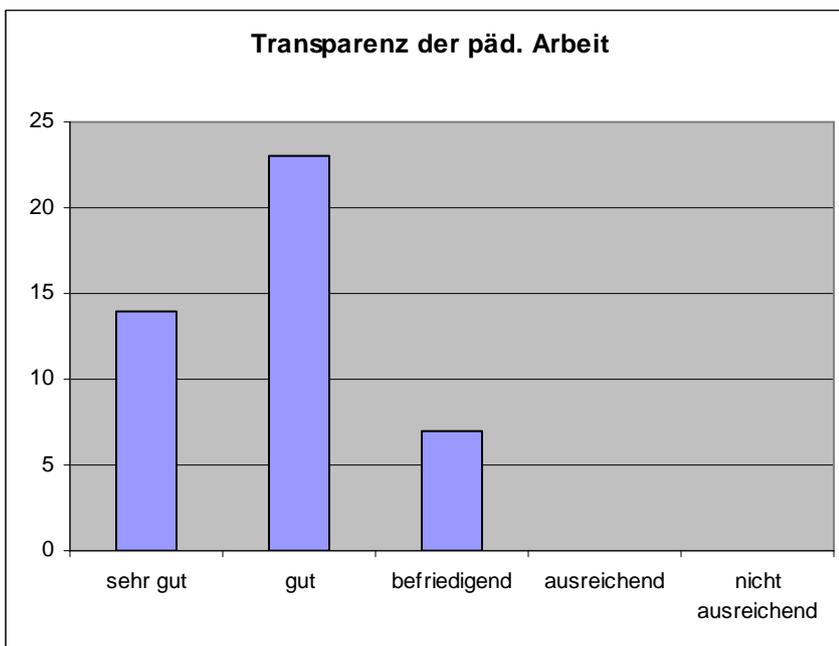
- Großes Lob für tolle Feste und Feiern / Sommerfest (**2x**)
- Unseren Großeltern hat der Oma-Opa-Nachmittag sehr gut gefallen! (**2x**)
- Beim Oma-Opa-Nachmittag Spiele mit den Großeltern machen, damit sie beschäftigt sind



**Kommentare hierzu:**

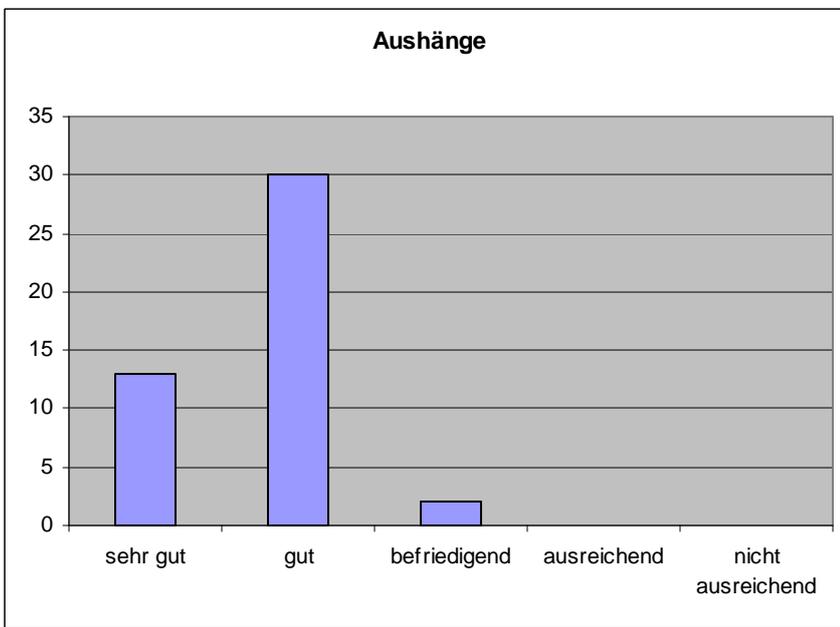
- Kinder, die jeden Nachmittag in der Einrichtung sind, sollten bei der Platzvergabe für die Kurse bevorzugt werden
- größere Auswahl an Nachmittagsangeboten

**Wie beurteilen Sie die Kooperation / Kommunikation zwischen Ihnen als Eltern und unserer Einrichtung?**



**Kommentare hierzu:**

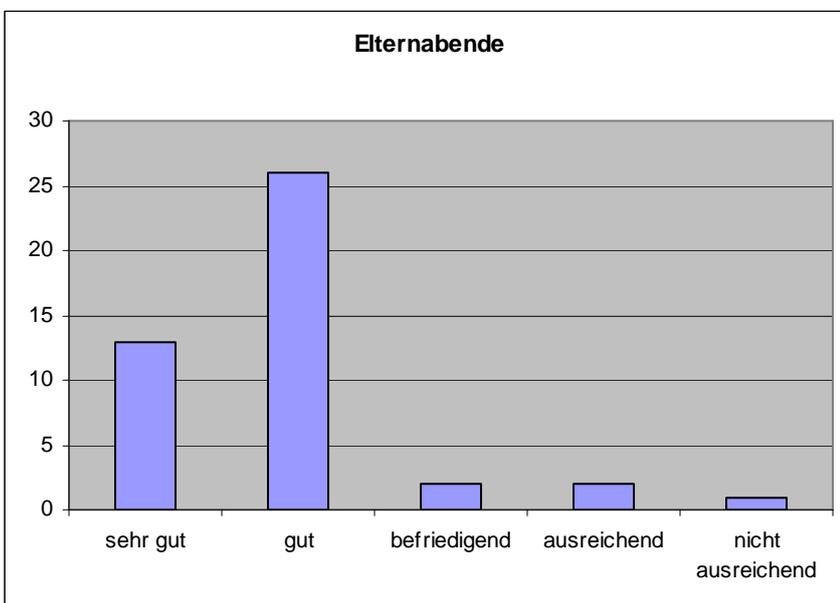
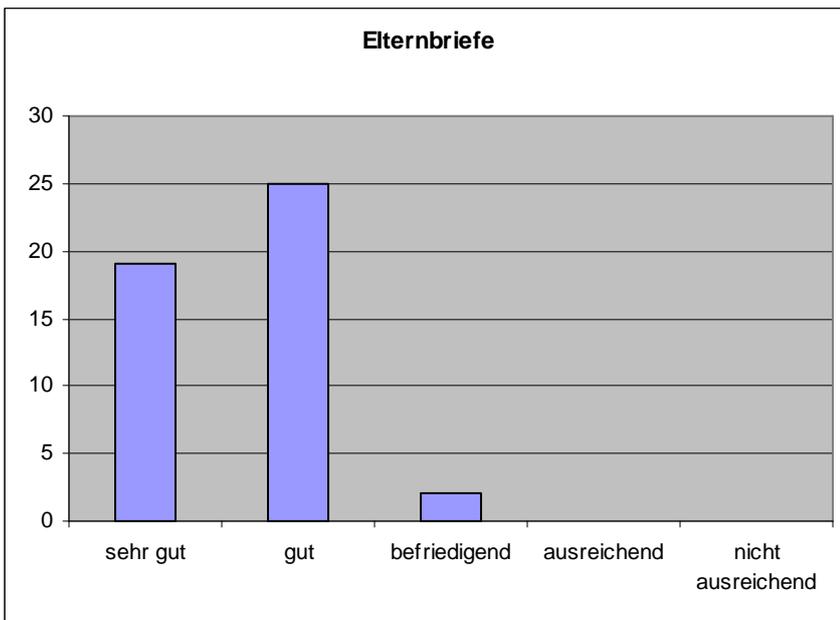
- konsequentere Aktualisierung des Tages / der inhaltlichen Arbeit am Morgen
- bitte vorher bekannt geben, wenn ein Kind Geburtstag feiert
- Waldtage: Platz im Wald für die Eltern markieren



**Kommentare hierzu:**

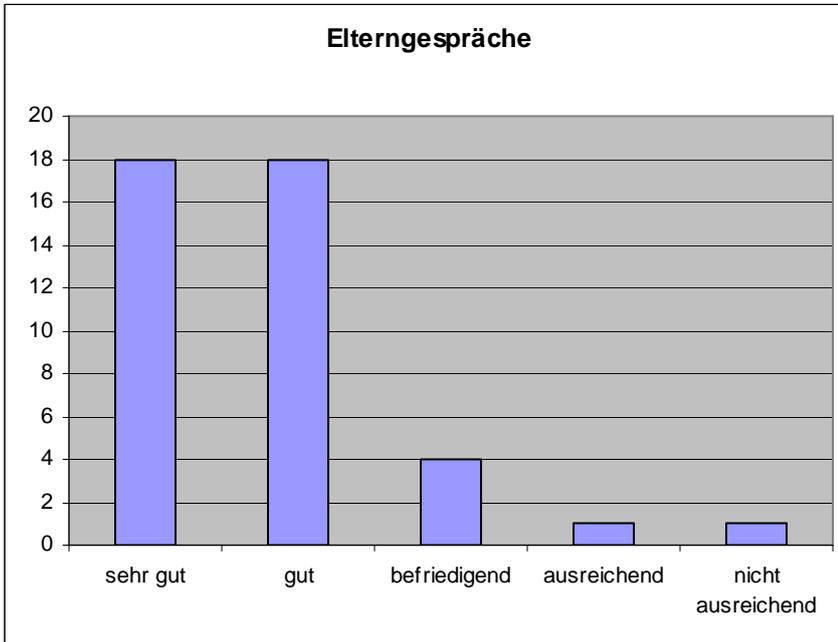
→ Windfang: Infos schneller wieder abhängen, übersichtlicher gestalten; „Grillen reloaded“ und „Streiken“ hängt zu lange

→ Aushänge sind ab und zu zu spät



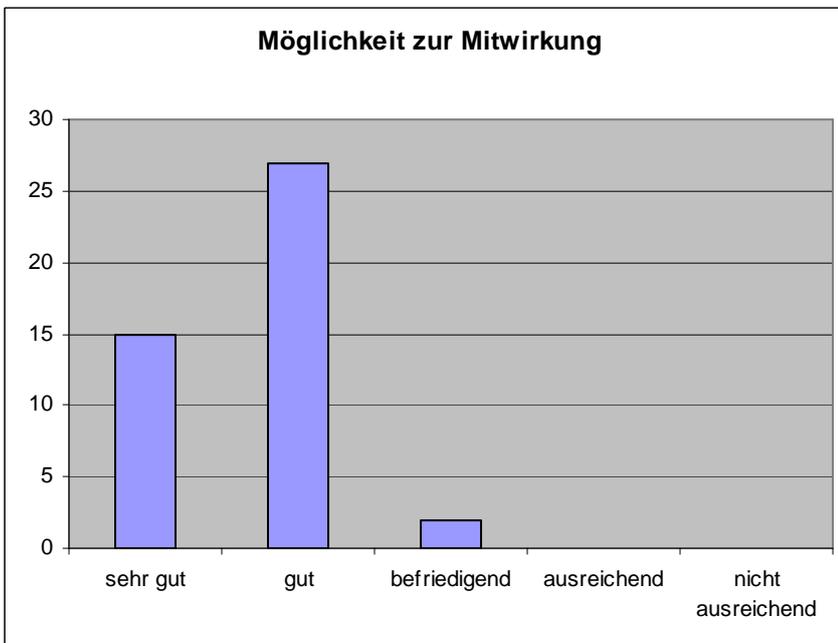
### Kommentare hierzu:

- Elternabende 6 Wochen vorher bekannt geben
- Elternabende sind für uns zu früh

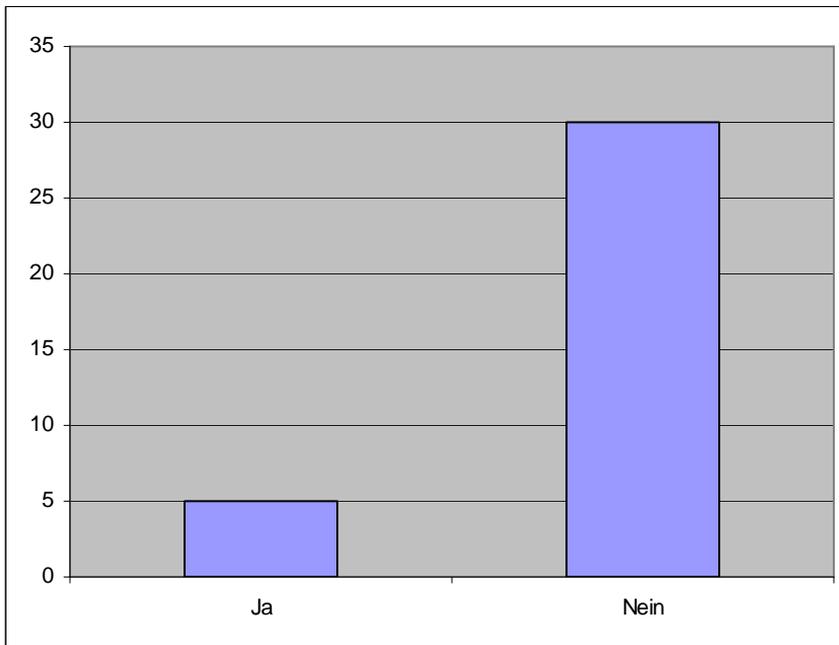


### Kommentare hierzu:

- mehr Elterngespräche in der Käfergruppe (3x)
- Elterngesprächszeiten und Elternabende sind für uns zu früh



# Würden Sie gerne mehr in unserer Einrichtung mitwirken?



## Kommentare hierzu:

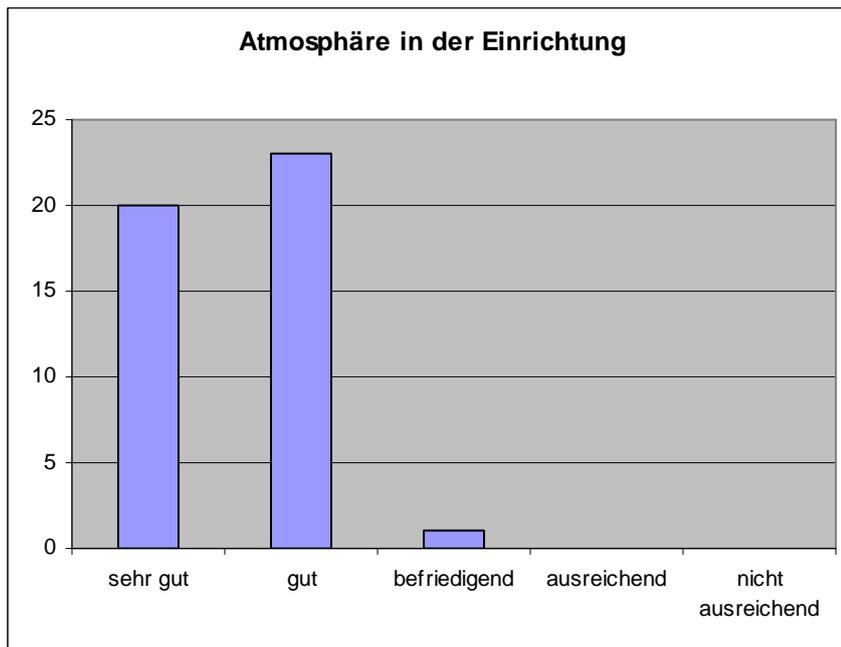
### Ja, wir würden gerne

- aber zeitlich nicht möglich (3x)
- wenn es die Zeit zulässt (2x)
- Kuchen backen
- allgemein mehr mitmachen
- je nach Bedarf

### Nein, weil

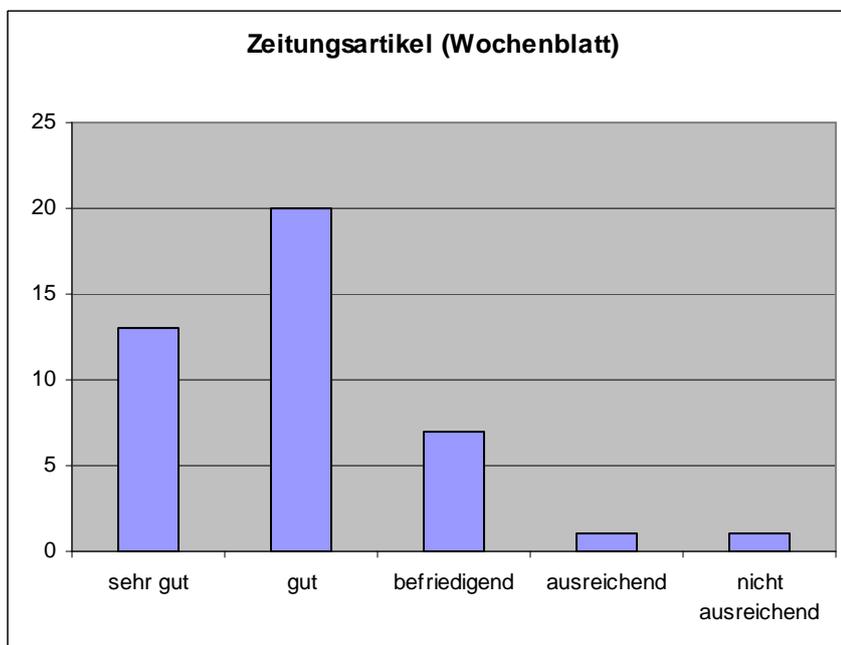
- es zeitlich / beruflich nicht möglich ist (11x)
- wir schon sehr engagiert sind / im Elternbeirat sind (4x)
- es genug Listen und Aktivitäten gibt, bei denen mitgewirkt werden kann (2x)
- die Kinder fühlen sich im KiGa wohl, zu Hause kümmere ich mich um sie (2x)
- ich allein erziehend bin (2x)
- wir bereits bei Feiern und Festen mithelfen
- ich finde, dass es so, wie's ist, gut ist

# Wie beurteilen Sie unsere Öffentlichkeitsarbeit?



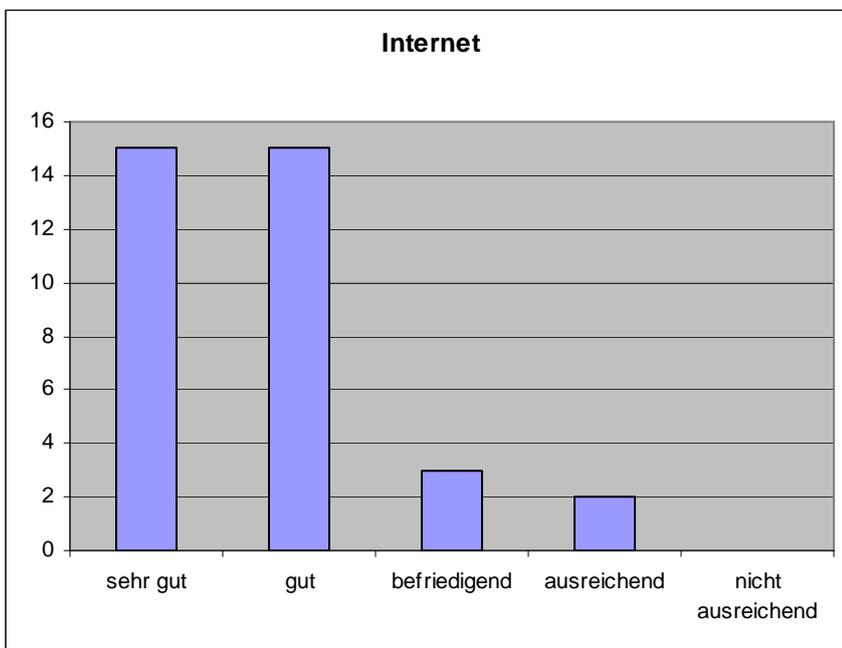
## Kommentare hierzu:

- Ich finde, es geht im Kindergarten sehr familiär zu.
- Gutes Engagement für die Kinder und schöner Teamgeist ist spürbar.
- Das Klima stimmt und das kann man an den Kindern erkennen; unser Sohn geht sehr gerne in den Kindergarten und fühlt sich dort wohl!



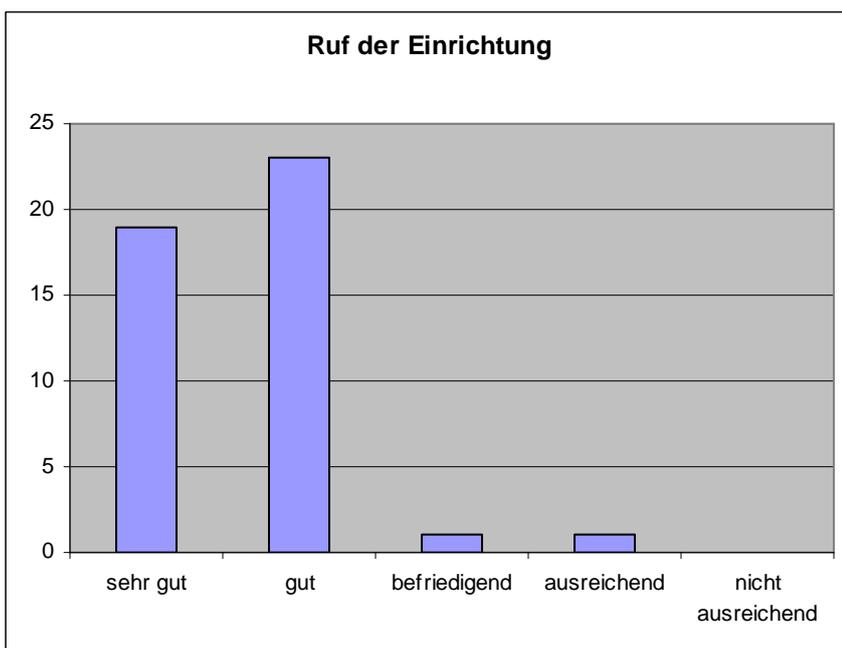
## **Kommentar vom Kindergarten hierzu:**

- Leider werden unsere Artikel jedes Mal stark gekürzt und / oder ohne Foto abgedruckt
- einige Artikel wurden gar nicht erst gedruckt, da die Redaktion als erstes KiGa-Artikel im Layout streicht, wenn zu wenig Platz ist



**Kommentare hierzu:**

- brauchen wir nicht (2x)
- habe ich nicht angeschaut
- nicht aktuell genug



**Kommentare hierzu:**

- Der Andreas-Kiga hat einen sehr guten Ruf! Macht einfach weiter wie bisher!
- Durch die Inneneinrichtung hat der KiGa in meinem Umfeld nicht so einen tollen Ruf (altes Spielzeug usw.)

## **Abschluss-Kommentare:**

### **Positiv - Thema „Dank und Lob allgemein“**

- wir sagen einfach nur DANKE! / Vielen Dank! (5x)
- ich finde, es ist der beste Kiga im Umkreis von 30 km! (2x)
- Vielen Dank für Euer Engagement! (2x)
- Herzlichen Dank sagen für die liebe Betreuung durch alle sehr, sehr fürsorglichen Betreuerinnen. (2x)
- Mein Kind geht sehr gerne in den Kindergarten, hat gute Freunde und mag sämtliche Betreuerinnen sehr gerne (3x)
- Wir sind sehr zufrieden mit dem Andreas-Kindergarten
- Macht weiter so!
- Wir fühlen uns im Andreas-Kindergarten sehr gut aufgehoben.
- die Kinder sind meiner Ansicht nach sehr gut betreut
- Habe nichts zu meckern!
- Meinen Kindern gefällt´s, also somit ein Lob ans ganze Team!
- Tolles Team! Gute Arbeit!
- Es war ein tolles Jahr!
- Für Ihr Engagement möchten wir uns herzlich bedanken. Wir sind sehr froh, so eine liebevolle Betreuung für unsere (bald beide!) Kinder zu haben.
- Mein Kind fühlt sich sehr wohl bei Euch!

### **Positiv – Thema „Team / Eltern / Kinder“**

- Wir sind jetzt wieder sehr glücklich mit dem Team und freuen uns sehr über die neue Mitarbeiterin Hilde! (3x)
- auch, wenn Ihr nicht streikt (was uns natürlich zugute kam): wir unterstützen das Anliegen Eurer streikenden Kolleginnen voll!!!
- bisher stieß ich immer auf Offenheit und Verständnis
- die vielen Ideen und Leistungen der Erzieherinnen finde ich bemerkenswert, die trotz allen Widrigkeiten mit „Höhen und Tiefen“ alles am Laufen halten!
- Die Erzieherinnen haben immer ein offenes Ohr, wenn man mal so kleine Probleme hat.
- Kritik haben wir keine, die Zusammenarbeit zwischen Erzieher, Kind und Eltern läuft super!
- Ich danke Ihnen sehr, dass Sie mich und die Kinder so nett ermutigt haben in der langen Zeit, in der ich beruflich lange unterwegs war.
- Katja, Sie sind unheimlich aufmerksam und sehr aufgeschlossen, wenn es um Veränderungen bzw. Kritik bzw. Verbesserungen geht! Das finden wir sehr besonders!
- gut ist die Offenheit gegenüber den Eltern
- großes Lob für die verständnisvolle Übernahme der kleinen Käfer (Personaltausch)

## **Positiv – Thema „Päd. Arbeit“**

- Wir freuen uns über das Lehmprojekt! – Klasse! (3x)
- Ausflüge, Lehmprojekt und Maxi-Aktivitäten sind klasse!
- Ich freue mich, wenn mein Kind ab Sep. ein Maxi-Kind ist, da ich die päd. Förderung im Maxi-Club, die ich noch von meiner großen Tochter her kenne, klasse finde und ihr das echt toll macht!
- Dass trotz Wind und Wetter mit den Kindern nach draußen gegangen wird: Toll!
- Anregung meines Kindes: „Alles super, nur der Morgenkreis und der Stuhlkreis ist völlig überflüssig!“
- die Disziplin beim Essen ist spitze! Mein Kind hat sich super entwickelt, und die anderen Kinder tun ihr gut!
- Garten ist einfach super!!
- wir hoffen auf viele, viele so schöne Tage, Feste und gemeinsame Unternehmungen!

## **Anregungen**

- Adresslisten könnten zeitnaher am KiGa-Jahresanfang ausgegeben werden.
- Anschaffung einer Babyschaukel
- Wie wird kommuniziert oder kontrolliert, von wem ein Kind abgeholt werden darf?

*ANMERKUNG vom KiGa: Wird bei Veränderungen in der Küche in eine Liste eingetragen, die von allen Team-Mitgliedern täglich gelesen wird!*

## **Käfer - Intern**

- in ihren 5 Krippen-Monaten hat mein Kind Fortschritte gemacht, die andere Kinder in diesem Alter eher selten machen (z.B. selbständig mit Besteck essen, aus Tasse trinken) – Vielen Dank!
- Die „Krise“ bei den Käfern zum Glück gut überwunden. Es wird immer noch spürbar besser!
- Ich bin sehr zufrieden mit der Käfergruppe! Mein Sohn fühlt sich sehr wohl in der Gruppe, finde es schade, dass Ursula nicht in der Gruppe bleibt. Christa und Daniela finde ich auch super, können gut mit Kindern umgehen. – Bin sehr zufrieden!

## **Pony - Intern**

- Atmosphäre / Umgang Erzieher-Kinder in Ponygruppe wirkt klasse!
- Das erste Jahr in der Ponygruppe hat unserer Tochter sehr gut gefallen – auch wenn es für Euch (und die Kinder) nicht immer leicht war, die personellen Veränderungen mit zu tragen. Hoffentlich wird das kommende Jahr in dieser Hinsicht „ruhiger“.

### **Sonnen - Intern**

- Mein Kind liebt ihre Erzieherinnen (auch, wenn sie manchmal nicht so gerne in den KiGa gehen will – warum auch immer?)
- Lieben Dank, dass Sie meine Tochter so herzlich auch schon in der Sonnengruppe aufgenommen haben.
- Wir finden es wirklich toll und bedanken uns, dass unser Sohn so toll in der Sonnengruppe aufgenommen wurde und ihm der Start in Kalchreuth so erleichtert wurde.

**Wir danken Ihnen für die Beteiligung und Ihre Rückmeldungen! Herzlichen Dank für das Lob, über das wir uns sehr freuen. Auch die Kritik ist wichtig für unsere Arbeit – beim nächsten Planungstag am 31. August werden wir uns u.a. gezielt mit den Punkten beschäftigen, mit denen Sie weniger zufrieden sind.**

**Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht alle Kommentare wortgetreu aufgeführt wurden, inhaltlich haben wir einige zusammengefasst.**

**Sollten Sie noch Fragen zur Auswertung haben, können Sie sich gerne an Katja wenden!**